



**Einladung zur
33. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Senologie
27. bis 29. Juni 2013, ICM-Internationales Congress Center München**

Sehr geehrte Journalisten,

mit jährlich fast 74.500 Neuerkrankungen an Brustkrebs ist das Mammakarzinom die mit Abstand häufigste Krebserkrankung der Frau. Über die Lebenszeit betrachtet erkrankt jede achte Frau in Deutschland daran. Rund 17.000 Frauen sterben jedes Jahr an den Folgen der Erkrankung, sodass die Verlängerung der Lebensdauer, Steigerung der Lebensqualität und Früherkennung wichtige Themen für die medizinische Forschung und Versorgung sind.

Der Anteil der geheilten Patientinnen ist in den letzten Jahren signifikant gestiegen, neben dem Einsatz der neo- als auch adjuvanten Therapie gilt als ein Grund das Mammografie-Screening, das zwischen 2004 und 2009 bundesweit eingeführt wurde. Nach Schätzungen des Robert Koch-Institutes (RKI) können durch das Mammografie-Screening-Programm in Deutschland rund 2.000 Frauen jährlich mehr den Brustkrebs überleben. Weitere wichtige Themen des Kongresses sind die 1-Jahres-Bilanz der S3-Leitlinie Mammakarzinom und die Ergebnisse der Translationalen Forschung.

Als Medienvertreter laden wir Sie herzlich ein, den Kongress persönlich zu besuchen, für Ihre Recherchen zu nutzen und darüber zu berichten. Zur Kongress-Pressekonferenz laden wir Sie noch gesondert ein. Falls Sie Ihre Teilnahme noch nicht bestätigt haben, können Sie sich auf dem unten stehenden Formular akkreditieren. Für Rückfragen können Sie sich jederzeit gerne unter 030-514 88 3333 oder presse@senologie.org an uns wenden.

Wir freuen uns auf ein Treffen in München!

Freundliche Grüße

Annette Affhüppe
Pressestelle
Deutsche Gesellschaft für Senologie (DGS)

Antwortformular

___ Ich werde die 33. Jahrestagung in München persönlich besuchen.

___ Bitte senden Sie mir das Vorprogramm der Jahrestagung.

___ Bitte informieren Sie mich kontinuierlich über die Themen und Anliegen der Deutschen Gesellschaft für Senologie.

___ Das Thema interessiert mich nicht. Bitte streichen Sie mich aus dem Verteiler.

NAME:

MEDIUM:

ADRESSE:

TEL/FAX:

E-MAIL:

Pressekontakt für Rückfragen:

Annette Affhüppe

Pressestelle Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V.

Hausvogteiplatz 12

10117 Berlin

Tel. +49 (0)30-514 88 3333

Fax +49 (0)30-514 88 344

Mobil +49 (0)1523-4373296

E-Mail: presse@senologie.org